

AUSGABE
2025
ePaper
Version

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin



UND
WAS MACHEN
WIR JETZT?

EVENTS
SEHENSWERTES
UND MEHR

BAYREUTH KOMPAKT

Neues Schloss, Bayreuth
© Detlef Danitz

BAYREUTH



© Detlef Danitz

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt. Das von der Markgräfin Wilhelmine beauftragte barocke Markgräflinche Opernhaus gehört, mit seinem prunkvollen Konzertsaal, zu Recht zum UNESCO Weltkulturerbe. Überhaupt hat Bayreuth für Kulturfreunde viel zu bieten, und muss sich nicht hinter den großen Nachbarn der Metropolregion verstecken. Die hübsche historische Altstadt mit vielfältigen Shopping-Möglichkeiten, das Neue Schloss mit dem Hofgarten und, etwas außerhalb, die Eremitage sind Zeugnisse einer schillernden Vergangenheit.

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz

SE HENS WER TES



Statue Göttin Diana Schlosspark Fantaisie © Mikhail Butovskiy / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Fantaisie und Sanspareil

Die römischen Villen, die Friedrich und Wilhelmine auf ihrer Italienreise 1754/55 kennengelernt hatten, sollen die Anregung für den Bau eines fürstlichen Lustschlosses gewesen sein. Den Namen Fantaisie erhielt das Schloss und der Park von Elisabeth Friederike Sophie, der Tochter des Markgrafenpaares. Der reizvolle Schlosspark ist geprägt von Elementen aus drei wichtigen Stilphasen: Rokoko, Empfindsamkeit und Historismus. Ergänzend dazu wurde im Schloss das erste deutsche Gartenkunst-Museum eingerichtet. Seltene Exponate, Inszenierungen und Kurzfilme stellen dort die Geschichte der mitteleuropäischen Gartenkunst lebendig dar. Bamberger Str. 3, Eckersdorf



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Jean-Paul-Platz

Der Dichter Jean Paul ist Namensgeber dieses Platzes. 1763 in Wunsiedel geboren, ließ sich der Schriftsteller nach langen Wanderjahren 1804 in Bayreuth nieder. Richard-Wagner-Str. 48, Bayreuth

Altes Schloss Eremitage



Sonnentempel und Orangerie © Melke Kratzer / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Wie das Opernhaus, das Neue Schloss oder der Hofgarten, ist auch die Eremitage Zeugnis des Lebens einer einzigartigen Frau, deren Schaffen bis heute wesentlich das Stadtbild Bayreuths prägt. Die Eremitage gilt als historische Schloss- und Parkanlage von europäischem Rang. Markgräfin Wilhelmine begann ab 1735 mit dem systematischen Ausbau der ehemaligen Einsiedelei. Sie ließ das Alte Schloss neu gestalten und richtete dort ein Musikzimmer und ein japanisches Kabinett ein, beides Meisterwerke des Rokoko. Sie ließ das „Neue Schloss“ errichten, mit dem zentralen Sonnentempel und einer halbkreisförmigen Orangerie um das große Bassin mit seinen Figurengruppen und Wasserspielen. Eremitage 4, Bayreuth



Kanalgarten © Thomas Köhler / Bayerische Schloßserverwaltung www.schloesser.bayern.de



Parnass © Thomas Köhler / Bayerische Schloßserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Bayreuther Festspielhaus



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Angezogen vom prächtigen Opernhaus der Markgräfin Wilhelmine kam Richard Wagner 1871 erstmals nach Bayreuth: die Stadt gefiel ihm so gut, dass er blieb und in der Stadt sein Festspielhaus errichtete. 1876 fand im Festspielhaus auf dem Grünen Hügel nach zweijähriger Bauphase die Uraufführung seines „Ring des Nibelungen statt“. Bis heute sind die Bayreuther Festspiele das bedeutendste Opernfestival Deutschlands und das Festspielhaus zählt zu den besten und größten Opernbühnen der Welt. **Festspielhügel 1-2, Bayreuth**



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz



© www.maiselandfriends.com

Maisel & Friends

DIE Passion für das Brauhandwerk können Besucher bei einer Tour durch Maisel's Bier-Erlebniswelt entdecken. Nachdem man erfahren hat, wie hier früher Bier gebraut wurde, geht es von der Vergangenheit in die Gegenwart. **Andreas-Maisel-Weg 1, Bayreuth**



Tierpark Röhrensee
© Stadt Bayreuth - Stadtgartenamt

Tierpark Röhrensee

Parkanlage im Süden Bayreuths begeistert alle Generationen. Mit Tieren wie Kängurus und Flamingos, botanischen Besonderheiten und großem Spielplatz am See. **Pottensteiner Str., Bayreuth**



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Richard Wagner Museum

Das Museum präsentiert sich dem Besucher mit drei thematisch unterschiedlichen Dauerausstellungen: Im Haus Wahnfried selbst erleben die Besucher am authentischen Ort eine Dokumentation zum Leben, Werk und Schaffen Richard Wagners. Der 2015 eröffnete Erweiterungsbau, der in Regie des renommierten Berliner Museumsarchitekten Volker Staab konzipiert wurde, widmet sich der Aufführungsgeschichte der Bayreuther Festspiele von den Anfängen bis zur Gegenwart. Die wertvolle Sammlung ist erstmals in dieser Vielfalt zu sehen. **Richard-Wagner-Str. 48, Bayreuth**



© LINUS WITTICH Medien / Detlef Danitz

Hofgarten

Der an das Neue Schloss angrenzende Hofgarten, die grüne Lunge im Stadtzentrum, war zu Beginn nur den Markgrafen zugänglich. Heute ist er eine öffentliche Erholungslandschaft. Ob in der Mittagspause oder als kleine Pause bei der Erkundungstour durch die Stadt, durch seine weitläufigen Flächen bietet der Hofgarten für jeden den optimalen Ort für eine kleine Auszeit in der Natur. Die Anfänge des Hofgartens lassen sich bis in das 16. Jahrhundert zurückverfolgen. Bereits 1580 befand sich dort ein wesentlich kleinerer, umzäunter Nutz- und Blumen Garten. Im Zusammenhang mit dem Bau des Neuen Schlosses wurde der Hofgarten ab 1753 wesentlich vergrößert und ausgestaltet. **Hofgarten, Bayreuth**



© Adrian Hoffmann

Kunstmuseum Bayreuth

Der Schwerpunkt der Sammlungen im Kunstmuseum Bayreuth liegt auf der Kunst des 20. Jh. Es sind vor allem Arbeiten auf Papier verschiedener Kunstrichtungen vertreten: darunter die „Brücke“ (Heckel, Kirchner, Müller, Pechstein, Schmidt-Rottluff), die Neue Sachlichkeit (Beckmann, Dix, Hubbuchi) und Kunst nach 1945 (Antes, Ackermann, Gorringer, Hrdlicka, Koch, Reuterswärd, Nay). Ein weiterer Schwerpunkt ist die sog. Outsider Art (Art brut). In wechselnden Ausstellungen werden unterschiedliche Themen der Sammlungen vorgestellt. Das Kunstmuseum wurde initiiert und erweitert durch private Kunststiftungen und beherbergt zudem das Bayreuther Plakatmuseum mit ca. 18 000 Plakaten. **Maximilianstraße 33, Bayreuth**



Bayreuth Opernhaus
© Achim Bunz / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

Markgräfliches Opernhaus

Markgräfin Wilhelmine, die Liebblingsschwester Friedrichs des Großen, verwandelte Bayreuth im 18. Jahrhundert in ein glanzvolles Zentrum der Kunst und Kultur. Besuchen Sie unbedingt das Markgräfliche Opernhaus, das als schönstes erhaltenes Barocktheater gilt und heute zum UNESCO Welterbe zählt. Das Haus ist ganzjährig für Besucher geöffnet und täglich führt eine multimediale Filmszenierung in die alle Sinne ansprechende Welt des barocken Opernhauses ein. **Opernstraße 14, Bayreuth**



Caryatide Nach der Restaurierung
© Achim Bunz / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)



Fassade © Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

VERANSTALTUNGEN



© Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

4 Tolle Tage in Bayreuth

01.03. - 04.03.2025, Bayreuth

Die Bayreuther Innenstadt verwandelt sich in ein lebendiges Farbenmeer voller Tanzauftritte, bunten Marktständen und fantasievollen Verkleidungen verwandeln.

UND NOCH MEHR



© Arvena Kongress

ÜBERNACHTUNG

Arvena Kongress Hotel

Eduard-Bayerlein-Straße 5a
95445 Bayreuth
0921 7270
info@arvenakongress.de
www.arvena-kongress.de



© Harbach / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Bayreuther Volksfest

06..15.06.2025, Bayreuth

Bayreuth bietet Euch an elf Tagen über Pfingsten eines der größten Volksfeste Frankens. Besucht unsere beiden Festzelte, genießt Fahrten in unseren vielzähligen Schaustellergeschäften und schlemmt Euch von einem Imbiss zum anderen.



© Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH / Meike Krätzer

Richard Wagner Festspiele

24.07. - 27.08.2025, Bayreuth

Die Festspiele zählen zu den bedeutendsten Opernfestivals der Welt. Jedes Jahr zieht das Festival Liebhaber klassischer Musik und Wagnerianer aus aller Welt in die fränkische Stadt, um in der einzigartigen Akustik des Bayreuther Festspielhauses die Werke Richard Wagners zu erleben. Vom „Ring des Nibelungen“ bis zu „Parsifal“ stehen zeitlose Meisterwerke auf dem Programm, die in aufwendigen Inszenierungen präsentiert werden. Das Festspielhaus bietet eine unvergleichliche Bühne für seine Opern und ist ein Pilgerort für Musikliebhaber. Tickets sind begehrte, die Wartelisten lang, aber die Reise lohnt sich: Bayreuth wird während der Festspiele zum kulturellen Zentrum.



© Bayreuth Marketing

Bayreuther Herbstflohmarkt

13.09. - 14.09.2025, Bayreuth

Am diesem Wochenende verwandelt sich der Bayreuther Herbstflohmarkt erneut in ein Paradies für Schnäppchenjäger, wenn rund 300 Verkäufer ihre Waren anbieten.



© Ramona Schirmer / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Mit Weihnachtlichem für Augen, Ohren und Gaumen lädt der Bayreuther Christkindlesmarkt zum Besuch ein. Rund sieben Kilometer weihnachtliche Lichterketten schaffen ein unvergleichliches Flair, während zu Füßen der Spitalkirche der Duft von Glühwein und Weihnachtsgebäck die Straßen durchzieht.



© Friedrichs Apartments Bayreuth

ÜBERNACHTUNG

Friedrichs Apartments Bayreuth

Friedrichstraße 8
95444 Bayreuth
0170 3803820
anfrage@bayreuth-apartments.de
bayreuth-apartments.de



© Feuerpfeil Werbeagentur Bayreuth

ÜBERNACHTUNG

HEJ Apartments Bayreuth

Ahornweg 21
95445 Bayreuth
0170 3803820
anfrage@bayreuth-apartments.de
bayreuth-apartments.de

IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland KOMPAKT. ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Dettlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuterlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.